

Renovierung der Mühle kann anlaufen

Wipplingen: 115000 EUR stehen bereit

ra WIPPINGEN. Die Finanzierung der anstehenden Renovierungsarbeiten an der Wippinger Windmühle ist gesichert. Mit dieser Mitteilung löste Bürgermeister Hermann Gerdes bei der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Beifall aus.

Auf der Deele des Heimathauses war kein Sitzplatz mehr frei, als der Vorsitzende des Heimatvereins, Klaus Abeln, die Generalversammlung eröffnete. Bürgermeister Hermann Gerdes erklärte, dass die für die Mühlensanierung benötigten 115000 Euro mithilfe mehrerer auch öffentlicher Förderer zur Verfügung stünden.

Er gehe davon aus, dass die Maßnahme noch bis Weihnachten abgeschlossen werde und dem Heimatverein dann eine funktionstüchtige Mühle zur Verfügung stehe. Sowohl der Bürgermeister als auch der Vorsitzende dankten Heinz Schulte und Josef Kimmann für ihren zeitaufwendigen ehrenamtlichen Einsatz als Mühlenführer.

Von den vielen Helferinnen und Helfern, die die Arbeit des Heimatvereins „vor

Vereinsporträt

Name: Heimatverein Wipplingen

Gegründet: 1991

Mitglieder: 120

Vorsitzender: Klaus Abeln (seit 2003)

Ehrevorsitzender: Heinrich Pieper

Kontakt: Klaus Abeln,

Tel. 04966/217;

Mail: alfons.deters@gmx.de

Web:

[www.hallo-](http://www.hallo-wipplingen.de/heimatverein)

[wipplingen.de/heimatverein](http://www.hallo-wipplingen.de/heimatverein)

und hinter den Kulissen" unterstützen, nannte der Vorsitzende stellvertretend Alois Nehe. Dank galt auch der politischen Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.

In seinem Rechenschaftsbericht erinnerte Abeln an die zahlreichen und vielgestaltigen Angebote, mit denen der Vorstand im abgelaufenen Geschäftsjahr zahlreiche Heimatfreunde mobilisiert habe. Unter anderem erwähnte Abeln die Herausgabe des von Alfons Deters sowie Margret und Josef Kimmann konzipierten Heimatkalenders, der schnellen Absatz gefunden habe. Ferner die Mitarbeit am

„Hümmlingbuch" von Thekla Brinker, die Fertigung und Ausbringung der Tunschere, die diesmal die älteste Einwohnerin und engagierte Heimatfreundin Adele Kuper erhalten habe, sowie an die Obstbaumschnitt-Unterweisung und die Fahrt nach Emsbüren. Hier wurde auf dem Heimathof vor allem die historische Schmiede besichtigt.

In diesem Zusammenhang ging der Vorsitzende auf die Pläne zur Errichtung einer eigenen Dorfschmiede ein. Die entsprechenden alten Backsteine habe die Familie Haskamp aus dem Giebel ihres Hauses zur Verfügung gestellt. Die finanziellen Voraussetzungen für den Bau seien auch gegeben, fügte Abeln hinzu.

Bei den Wahlen wurden der Vorsitzende, Schriftführer Alfons Deters und Beisitzer Heiner Voskuhl auf ihren Posten bestätigt. Anne Bahlmann und der nicht anwesende Hermann Bicker, die seit der Gründung des Vereins im Vorstand mitarbeiten, sowie Heinz-Josef Holtermann kandidierten nicht wieder. Mit Heinz Robin konnte lediglich ein Nachfolger gefunden werden.



Mit Orchideen dankte Klaus Abeln den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Anne Baalmann und Heinz-Josef Holtermann. Von links: Abeln, das neue Vorstandsmitglied Heinz Robin Heinz-Josef Holtermann, Anne Baalmann und Hermann Gerdes.

Foto:Willy Rave